

3. Aus der GEMEINSCHAFT DER HFLATr E. V.

Den Blick nach vorn gerichtet

Die GEMEINSCHAFT DER HEERESFLUGABWEHR-TRUPPE vor neuen Herausforderungen

Verehrte Kameraden, sehr geehrte Mitglieder unserer Gemeinschaft.

Flak voran

so lautete das Motto in vielen Verbänden unserer Truppengattung und dementsprechend stellt sich auch unsere Gemeinschaft den Herausforderungen der Zukunft.

In Rosenheim wurde eine gewisse Verjüngung im Vorstand eingeläutet durch die Wahl eines neuen Vorsitzenden, ersten Stellvertreters sowie eines Schriftführers. Bedauerlicherweise wurde unser neuer Vorsitzender durch einige Schicksalsschläge und erhebliche gesundheitliche Einschränkungen nach der ersten Vorstandssitzung in Munster aus der Bahn geworfen. Auch unseren Schriftführer traf eine solche Situation. An der Stelle kann ich aber unsere Mitglieder beruhigen, der Vorstand bleibt arbeitsfähig, auch wenn es gewisser Anstrengungen bedurfte. Dank der Unterstützung und Mithilfe engagierter Mitglieder ist die Vorstandsarbeit gewährleistet. Hierfür möchte ich ausdrücklich danken. Gleichzeitig darf ich unserem Vorsitzenden Oberst d. R. Kurt Ellerbrok sowie dem Schriftführer Thomas Brechtelsbauer die besten Genesungswünsche übermitteln verbunden mit der Hoffnung auf eine rasche und vollständige Wiederherstellung der Leistungsfähigkeit.

In der zweiten Vorstandssitzung in Hammelburg musste der Vorstand leider den Beschluss fassen, den für den Herbst geplanten Tag der Heeresflugabwehr in Basepohl/Stralsund abzusagen. Diese Entscheidung hat wehgetan und ist mit schweren Herzen, allerdings zum Ende einstimmig gefallen.

Die Gründe hierfür finden sich auf Seite 11 dieser Ausgabe. Das bisherige Format, sich an ehemaligen Standorten der Heeresflugabwehrtruppe in ganz Deutschland zu treffen, hat sich bewährt, aber auch hier wird es möglicherweise in der Zukunft eine Neuorientierung



Steffen Zander

Foto: Privat



geben, wenn Einzelheiten zur neuen Heeresflugabwehrtruppe bekannt sind. Dann erhalten wir alle wieder eine neue militärische Heimat wie es einst in Rendsburg und Todendorf war.

Ich habe mich im Namen aller Mitglieder und des gesamten Vorstandes bei den Organisatoren vor Ort, Frau Oberst Elisabeth Landsteiner und Herrn Oberstleutnant a. D. Hans Schommer, der die Zügel vor Ort mit fester Hand geführt hat, bedankt. Unkalkulierbare Umstände, wie kurzfristige Absagen von Unterkunftsoptionen im Vorfeld hätten fast schon vorher zu einer Absage geführt, hätte Hans Schommer nicht immer kurzfristig mit viel Aufwand nachgesteuert.

Mehr Informationen dazu werden Sie in unserer für Ende November dieses Jahres in Köln durchzuführenden Mitgliederversammlung vom Amt für Heeresentwicklung aus erster Hand ganz aktuell und deren Auswirkungen auf unsere Gemeinschaft vom Vorstand erfahren.³



Nehmen Sie teil, es lohnt sich!

Aus dem bisherigen Motto

Wir sind die Fla, immer noch!

wird künftig

Wir sind die Fla, geblieben und wieder da!

Ihr

Steffen Zander

Steffen Zander, Oberstabsfeldwebel der Reserve, Jahrgang 1963, von 1997 bis 2007 beim PzFlakRgt 14 / FlaRgt 14 in Basepohl / Neubrandenburg beordert als S I Fw.

Seit Auflösung der Heeresflugabwehrtruppe beordert beim Multinationalen Korps Nordost in Stettin / Polen beordert, aktuell als Kompaniefeldwebel in der Unterstützungsgruppe Dienstältester Deutscher Offizier. Im Zivilberuf ist er Verwaltungsbeamter beim Landratsamt Sigmaringen.

³ Einzelheiten zur Ausplanung entnehmen Sie bitte diesem BOGENSCHÜTZEN ab Seite 12

